

NIEDERSÄCHSISCHES ZAHNÄRZTEBLATT – 43. Jahrgang
Monatszeitschrift niedersächsischer Zahnärztinnen und Zahnärzte mit amtlichen Mitteilungen der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Niedersachsen (KZVN), erscheint zwölfmal jährlich, jeweils zum 15. eines jeden Monats.

HERAUSGEBER

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen
Zeißstraße 11, 30519 Hannover;
Postfach 81 03 64, 30503 Hannover;
Tel. (05 11) 84 05-0, www.kzvn.de

REDAKTIONSBÜRO

Niedersächsisches Zahnärzteblatt (NZB),
c/o KZVN, Barbara Podgorski/Heike Philipp,
Zeißstraße 11, 30519 Hannover;
Tel. (05 11) 84 05-207; Fax (05 11) 84 05-262;
E-mail: podgorski@kzvn.de; philipp.kzvn@arcor.de

REDAKTION

Dr. Lutz Riefenstahl, Redaktionsleiter (lr)
Breite Straße 2 B, 31028 Gronau
Tel. (0 51 82) 92 17 19; Fax (0 51 82) 92 17 92
E-mail: riefenstahl@kzvn.de

Dr. Michael Loewener (loe)
Rabensberg 17, 30900 Wedemark
Tel. (0 51 30) 63 09; Fax (0 51 30) 95 30 36
E-mail: dr.loewener@yahoo.de

STÄNDIGE MITARBEITERIN DER REDAKTION

Elke Steenblock-Dralle (st-dr)
c/o KZVN, Zeißstraße 11, 30519 Hannover
E-mail: info@kzvn.de

GESTALTUNG & PRODUKTION

MARCO MarketingCommunication OHG
Steinbruchstraße 8c, 30629 Hannover
Tel. (05 11) 9 54 78-0; Fax (05 11) 9 54 78-78
E-mail: agentur@marco-werbung.de
www.marco-werbung.de

DRUCK

BWH GmbH, Beckstraße 10, 30457 Hannover
Tel. (05 11) 9 46 70-0; Fax (05 11) 9 46 70-38

VERTRIEB

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen,
Postfach 81 03 64, 30503 Hannover, Tel. (05 11) 84 05-0

ANZEIGENMARKETING

VVA Kommunikation GmbH, Höherweg 278,
40231 Düsseldorf, Tel. (02 11) 73 57-633
Anzeigenverkauf: Petra Hannen,
Tel. (02 11) 73 57-633, E-mail: p.hannen@vva.de
Anzeigenverwaltung: Regina Pheiler,
Tel. (02 11) 73 57-568, Fax (02 11) 73 57-507
E-mail: r.pheiler@vva.de

ABONNENTENVERWALTUNG

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen,
Postfach 81 03 64, 30503 Hannover,
Claudia Pflingsten, Tel. (05 11) 84 05-238

REDAKTIONSHINWEISE

Mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Produktinformationen werden nach bestem Wissen veröffentlicht, jedoch ohne Gewähr. Alle Rechte des Nachdrucks und der fotomechanischen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der NZB-Redaktion. Für unverlangte Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich bei allen Beiträgen das Recht auf Kürzungen vor. – Das Editorial wird von den Autoren in Eigenverantwortung verfasst und unterliegt nicht der presserechtlichen Verantwortung der Redaktion.

BEZUGSBEDINGUNGEN

Der Bezugspreis für Mitglieder ist durch den Beitrag abgegolten. Nichtmitglieder der Körperschaften erhalten das Jahresabonnement zu 30,72 EUR, Einzelheft 2,56 EUR, zuzüglich Versandkosten.

INHALT

Dezember 2008

EDITORIAL

- 1 Vorstand der KZVN: Schöne Bescherung

POLITISCHES

- 4 Polikliniken: Politiker lassen die DDR auferstehen
- 6 „Wenn ich so was höre, werde ich wütend...“
Im Interview: Dr. med. Bernd Hübenthal
- 7 Die Unterfinanzierung ist politisch gewollt
- 8 Beske: Finanzierung des GKV-Systems ist in großer Gefahr
- 9 Das Tricksen mit nicht eindeutig definierten Begriffen
- 10 Fünf Bundesländer machen mit Gesundheitsfonds rechnerisch Verlust
- 10 Wettbewerb und Solidarität
- 12 Fragen zur privaten Krankenversicherung
- 16 Referentenentwurf zur GOZneu: return to sender – einstimmige Ablehnung der gesamten Zahnärzteschaft
- 17 Die Bundesregierung zur letzten Novelle der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT)
- 18 Starke Gemeinschaft gegen leere Hände: Zahnärzte-Front statt Ego-Grüppchen
- 20 Grotesk: 21 Jahre warten und dann eine Punktwertsteigerung von 0,46 Prozent
- 22 Zahnmedizin und Medizin lehnen GOZ-Referentenentwurf als „insgesamt völlig unzulänglich“ ab
- 22 Gute Medizin als Frage des Geldes
- 23 Deutsche und französische Ärzte lehnen Bacheior-Master-System ab
- 23 Tricks der AOK
- 24 Pizzabestellung im Jahr 2015
- 25 Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung Zahnärzte nach Beschluss des Bundestages zu Online-Durchsuchungen gegen Internetanbindung der Praxen für eGK
- 25 Das Leben der Anderen: Das BKA-Gesetz
- 26 2. Deutsches Zahnärzte-Symposium Breite Vertrauensbasis Grundvoraussetzung für eGK-Akzeptanz
- 26 IT-Branche macht Druck wegen Gesundheitskarte
- 27 „EGK verschlingt Fondsgelder in Millionenhöhe“
- 27 eGK: USB-Stick als Speichermedium wird getestet
- 27 Basis-Rollout der elektronischen Gesundheitskarte in Nordrhein kann starten